



# Mitteilung

**Amt:** Stadtbetriebe Hennef (AöR)

**TOP:** \_\_\_\_\_

**Vorl.Nr.:** M/2021/0642

**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

**Datum:** 05.08.2021

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	26.08.2021	öffentlich

## Tagesordnung

**Sachstand zum weiteren Vorgehen nach den Starkregenereignissen im Juni/Juli 2021**

## Mitteilungstext

### **Starkregen am 14. Juli 2021**

Das Ereignis hat Hennef weniger hart getroffen als die anderen Katastrophengebiete in Eifel und Ahrtal. Wolfsbach und Ingenbach. Sind aus ihren Betten getreten. Haben aber keine größeren Schäden verursacht.

Feuerwehr, Baubetriebshof und Abwasserwerk waren mit Personal und Material teilweise bis zu 10 Tage im Nachgang zum Ereignis mit Aufräumen in den Katastrophengebieten speziell Rheinbach und Swisttal beschäftigt.

### **Vortragsveranstaltung am 30.09.2021**

Entsprechend dem Wunsch der Ratsfraktion wird eine erste Veranstaltung am 30.09.2021 stattfinden. Ranga Yogeshwar und Georg Johann vom Hochwasser Kompetenz Centrum (HKC) konnten als Referenten gewonnen werden. Weitere Details zur Veranstaltung folgen.

### **Maßnahmen in den betroffenen Hennefer Gebieten**

Mit Bürgern vor Ort haben erste Gespräche stattgefunden.

Erste Fachgespräche mit dem Wasserverband des Rhein-Sieg-Kreises und der unteren Wasserbehörde wurden geführt.

Die weiteren Aufträge zur Sanierung der L 331 konnten aufgrund der veränderten Vergabe Regelungen durch Straßen NRW direkt beauftragt werden.

Für die ca. 180.000 € feure Sanierung des Durchlasses am Hochwasserrückhaltebeckens des Wolfsbaches werden Fördergelder beantragt.

Die Leistungen zur Aufstellung der Starkregengefahrenkarte werden derzeit ausgeschrieben.

Weitere Details werden in den folgenden Sitzungen des Bauausschusses mitgeteilt bzw. bei der Vorlage von Planungskonzepten zu Beschluss gestellt.

Hennef, den 05.08.2021

Klaus Barth  
Vorstand